



Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Rat der Stadt Geilenkirchen
Carl-Diem-Str. 5
52511 Geilenkirchen

***Die Straße ist nach einem Nationalisten,
Antisemiten und Rassisten benannt.
Eine Mehrheit im Rat möchte diese
Ehrung für Carl Diem so beibehalten.***

Telefon: 02451 5951

Handy: 0177 200 111 9

Mail: j.benden@t-online.de

Geilenkirchen, 12.04.2023

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Ritzerfeld,

Sehr geehrte Frau Beaujean,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, den Tagesordnungspunkt:

„PFAS-Belastungen des Grundwassers vom Nato-Flugplatz Geilenkirchen“

für die nächste Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 25.04.2023 auf die Tagesordnung zu setzen.

Begründung:

In den letzten Wochen gab es verschiedene Presseberichte, zu den PFAS-Belastungen des Grundwassers vom Nato-Flugplatz Geilenkirchen. Auch in der Gesellschafterversammlung des Verbandswasserwerkes Gangelt GmbH wurden die Probleme dieser gesundheitsschädlichen Stoffe und die Auswirkungen auf die Bevölkerung thematisiert.

Für die Öffentlichkeit aber auch in der Politik bleiben jedoch viele Fragen offen:

- Kann ausgeschlossen werden, dass neben Niederbusch und Stahe weitere Gebiete betroffen sind?
- Welche Maßnahmen werden von Seiten der NATO Air Base getroffen, um weiter Verunreinigungen des Grundwassers, auch mit anderen schädlichen Stoffen zu vermeiden?
- Wie ist die Kooperation zwischen Wasserwerk und Air Base bei der Aufklärung und Aufarbeitung der Schadensherde?

- Wer trägt die bisher entstandenen und zukünftigen Gesamtkosten der Verunreinigung?
- Wie sehr könnte die Stadt Geilenkirchen als Gesellschafterin hier finanziell betroffen sein?
- Ist ein Grundwassernutzung für Privatleute im Stadtgebiet von Geilenkirchen weiterhin gefahrlos möglich?

Dies sind nur einige Fragen, die die Öffentlichkeit aber auch die Politik sehr Interessieren.

Wir benötigen bei diesem sensiblen Thema größtmögliche Transparenz und Aufklärungswille, auch von Seiten der Verantwortlichen der NATO Air Base.

Deshalb möchten wir anregen zur nächsten Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 25.04.2023, sowohl einen/e Vertreter*in der NATO Air Base wie auch einen/e Vertreter*in des Verbandswasserwerkes Gangelt GmbH einzuladen, um die und weitere Fragen zu beantworten.

Mit freundlichen Grüßen

Für die Fraktion

Jürgen Benden